

Museumsbus Nr. 11

MAN NL 202

Baujahr 1991



Fahrzeug-Daten:

Erstzulassung: 04.09.1991
OCM-Museumsbus seit: 28.01.2005
Kilometerstand bei Übernahme: ca. 817.000
Vorbesitzer: Stadtwerke München, Verkehrsbetriebe (Wagen-Nr. 4858)
Motortyp: MAN D 0826 LUH 03
Leistung: 213 PS
Höchstgeschwindigkeit: 89 km/h
Getriebe: Voith D 854.2 (4-Gang-Automatik)
Länge: 11,68 m
Breite: 2,50 m
Höhe: 2,87 m
Sitz-/Stehplätze: 37+1 / 68
Leergewicht: 10,25 t

Wir machen Münchner *Stadt*-Geschichte

Der erste serienmäßige Niederflrbus

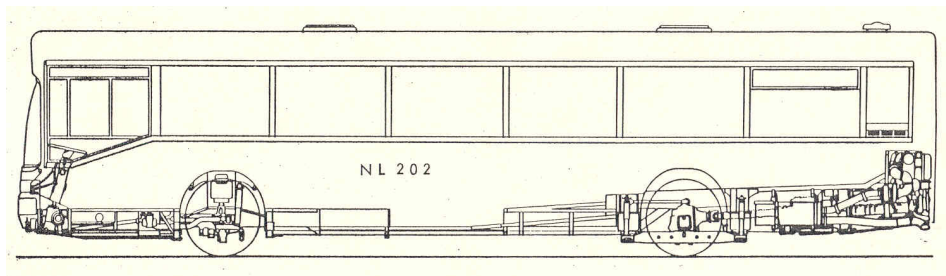
Die Wiege des Niederflrbusse liegt zweifelsfrei in München – bereits 1987 wurden auf Anregung der Stadtwerke München im NEOPLAN-Werk Pilsting die ersten Prototypen behindertengerechter Linienbusse entwickelt. Andere Hersteller folgten wenige Jahre später. Der Urvater des modernen Niederflrbusse, der zweite je gebaute NEOPLAN-Prototyp, befindet sich bereits seit 1998 im Museumsbestand des OCM (Museumsbus 7) und stellt einen Meilenstein der Omnibusgeschichte dar.

Der Siegeszug des Niederflrbusse ließ nicht lange auf sich warten und heutzutage ist diese Bauart im innerstädtischen Verkehr Standard.

Im Frühjahr 2005 nahm der OCM auch einen der ersten serienmäßigen Niederflrbusse in seinen Bestand auf. Es handelt sich um einen MAN NL 202 aus dem Jahr 1991. Der NL 202 repräsentiert einen typischen Münchner Stadtbus der 90er-Jahre und ist eine logische Ergänzung der historischen Fahrzeugsammlung des OCM. Der heutige Museumsbus stammt aus der ersten von MAN gefertigten Großserie eines Niederflrbusse überhaupt, die 105 Fahrzeuge umfasste, und zeichnet sich durch viele weitere interessante technische Details wie Rußfilter und Hebebühne aus. Die Fahrzeuge waren bei den Münchner Stadtwerken unter den Wagennummern 4801 – 4905 geführt und wurden zwischen 1999 und 2005 ausgemustert.

Zwei Vereinsmitglieder übernahmen die Anschaffungskosten des Busses 4858. Über geringfügige Einsätze im Fahrgastverkehr wurde seine Erhaltung und Restaurierung finanziert. Derzeit ist der Bus aus Platzgründen nach Hessen ausgelagert.

Ein baugleiches Fahrzeug (der ehemalige Wagen Nr. 4843) kann im Verkehrszentrum des Deutschen Museums auf der Theresienhöhe besichtigt werden.



OCM OMNIBUS-CLUB MÜNCHEN e.V.

Vereinsanschrift:

Söllereckstr. 12, 81545 München
www.omnibusclub.de
ocm@omnibusclub.de
Tel.: 089 / 611 56 23
Fax: 089 / 62 30 39 11

1. Vorsitzender:

Wolfgang Weiß, Silberdistelstr. 49
80689 München
Tel. & Fax wie oben.

Busvermietung:

Kraftverkehr München GmbH
Silberdistelstraße 49, 80689 München
www.kraftverkehr-muenchen.de
kontakt@kraftverkehr-muenchen.de
Tel.: 089 / 611 56 23
Fax: 089 / 62 30 39 11